https://blz.li/443t

LeineBlitz
blitzschnell informiert

# FUSSBALL IM BEZIRK: DER 30. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 26.05.2017 um 13:47 von Redaktion LeineBlitz

**Marvin Krüger (links im Bild) bestreitet mit dem Koldinger SV am letzten Saisonspieltag das vorerst letzte Landesliga-Spiel, die KSVer stehen bereits als Absteiger fest.**

Arge Personalprobleme plagen den **TSV Pattensen** für das Saisonfinale am morgigen Sonnabend, 16 Uhr, gegen Spitzenreiter TuS Sulingen. "Es werden gleich mehrere Spieler aus der zweiten Mannschaft zum Einsatz kommen", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. So wird beispielsweise Tom Buchmann in der Innenverteidigung von Beginn an spielen. Trotz der dünnen Personaldecke möchte Kock einen ordentlichen Saisonabschluss: "Sulingen ist der klare Favorit. Wir wollen einfach unsere Leistung abrufen und dann sehen wir, was dabei heraus kommt." Der **Koldinger SV** erwartet morgen ab 16 Uhr den OSV Hannover. Die Gäste sind der der Favorit für die Partie, dennoch möchte sich der KSV mit einem Sieg aus der Landesliga verabschieden. "Es wird nicht einfach, das Spiel zu gewinnen. Aber wir wollen vor heimischer Kulisse noch einmal alles geben und möglichst mit einem Sieg die Saison beenden", sagt KSV-Trainer Diego de Marco. Nach dem Spiel feiert die Mannschaft gemeinsam mit der Reserve und der Alt-Alt-Herrenmannschaft den Saisonausklang. In der Bezirksliga sind alle Entscheidungen gefallen. Von daher hat das Spiel des Tabellenzweiten **SV Arnum** bei Spitzenreiter 1. FC Germania Egestorf/Langreder keine sportliche Bedeutung mehr. "Die Egestorfer sind ein würdiger Meister. Sie haben über die gesamte Saison die konstantesten Leistungen gezeigt und viele Spiele überzeugend gewonnen. Wir fahren aber nicht nach Egestorf, um zur Meisterschaft zu gratulieren, sondern wir wollen dort mit einem Erfolgserlebnis unsere überragende Saison beenden", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Personell hat die SV Arnum keine großen Sorgen. Lediglich Jan Marquardt fällt nach erneuter Gehirnerschütterung aus. Lars Jordan, Jacques Hieronymus und Marcel Busch stehen wieder zur Verfügung. Mit einem Sieg gegen den Tabellenletzten TSV Hagenburg kann der **SC Hemmingen-Westerfeld** den dritten Tabellenplatz behaupten. Das ist eines der drei Saisonziele, die sich der SC noch gesetzt hat. Zudem soll der erste Platz in der Fairness-Wertung gehalten werden. Das dritte Ziel, die beste Offensive der Liga zu stellen, wird aufgrund des hohen Sieges des 1. FC Germania Egestorf/Langreder am vergangenen Wochenende wohl nicht mehr zu erreichen sein. "Der dritte Platz wäre für uns ein toller Abschluss einer sehr guten Saison", sagt SC-Trainer Semir Zan. Personell sieht es nach wie vor nicht so gut aus. Mustafa Akcora ist zwar wieder dabei, trotzdem werden mit Graham Brogden und Chris Glockemann zwei Spieler aus der Reserve aushelfen. Der Abstieg in die Kreisliga tut beim **SV Germania Grasdorf** immer noch weh. "Die Stimmung ist verständlicherweise am Boden", sagt Trainer Klaus Komning. Zudem haben in dieser Woche mit Leutrim Ferizi und Daniel Zimmermann zwei weitere Spieler ihren Wechsel im Sommer verkündet. Beide zieht es Gerüchten zufolge zur TuSpo Schliekum. Am letzten Spieltag erwartet die Germania den FC Stadthagen. "Wir wollen uns mit einem Sieg aus der Liga verabschieden", sagt Komning.